

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult (zur Kenntnis)

| | |
|--------------------|-----------------|
| | Antwort |
| Nr. | 15-1825/2014 F1 |
| Anzahl der Anlagen | 0 |
| Zu TOP | 5.1.1. |

**Antwort der Verwaltung auf die
Anfrage Seniorenbänke im Stadtbezirk
Sitzung des Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am 17.09.2014
TOP 5.1.1.**

Im Gespräch äußern immer wieder ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Stadtbezirk den Bedarf an für sie geeigneten Sitzmöglichkeiten, sogenannten Seniorenbänken. Diese ermöglichen aufgrund ihrer höher gelagerten Sitzflächen sowie spezieller Rücken- und Armlehnen besonders mobilitätseingeschränkten Seniorinnen und Senioren ein ungehindertes Hinsetzen und Wiederaufstehen und bieten darüber hinaus die Möglichkeit, Gehhilfen gut erreichbar anzulehnen.

Im Hinblick auf die Notwendigkeit einer altersgerechten Quartiersentwicklung im Stadtbezirk Südstadt-Bult fragen wir deshalb die Verwaltung:

1. Sind bereits Seniorenbänke im Stadtbezirk vorhanden (wo und wie viele)?
2. Plant die Verwaltung im kommenden Haushaltsjahr die Aufstellung von (weiteren) Seniorenbänken?
3. Mit welchen Kosten ist die Aufstellung von 10-20 Seniorenbänken bzw., so fern möglich, ein Umbau konventioneller Bänke zu Seniorenbänken verbunden?

Antwort der Verwaltung zu Frage 1:

Im Rahmen des Sitzbankprogramms 2012 wurden seniorengerechte Bänke aufgestellt. Im Stadtbezirk Südstadt- Bult stehen diese in der Tiestestraße (Netto Markt) und An der Weide (Ecke Pilotystraße). Bei Neuplanungen werden bei Neuanschaffungen in der Regel seniorengerechte Bänke (mit Armlehnen und etwas erhöhter Sitzfläche) bereits seit zwei/drei Jahren verwendet.

Antwort der Verwaltung zu Frage 2:

Aufgrund des eingeschränkten finanziellen Budgets sind Neuanschaffungen im Rahmen der Unterhaltung nicht möglich. Die Anschaffung von neuen seniorengerechten Bänken kann lediglich bei Neuplanungen und ausreichend finanziellen Mitteln geleistet werden.

Antwort der Verwaltung zu Frage 3:

Pro Bank ist mit Kosten in Höhe von Netto etwa 800 € (abhängig vom verwendeten Holz) zzgl. Unterhaltungskosten (veranschlagt werden pro Bank etwa 40 €/Jahr und für die dauerhafte Unterhaltung eine Pflegepauschale in Höhe von 400 € für einen Zeitraum von 10 Jahren ein) zu rechnen. Ein Umbau der vorhandenen Bänke ist nicht möglich, da die Seniorenbänke eine erhöhte Sitzfläche und Armlehnen haben, was nicht nachrüstbar ist.

18.62.07

Hannover / 16.09.2014